

Traber und Jet-Boote an der Elbe

Norddeutsche Traberelite und die deutschen Meisterschaften der "schwimmenden Motorräder" locken nach Drochtersen.

Von Hans Kall

Drochtersen - Das Elbstrandrennen der Trabrennpferde hat auf Krautsand Tradition, wird zum 14. Mal ausgetragen. Neu sind die deutschen Jetbootmeisterschaften, die erstmals an der Elbe Station machen. Und beide sportlichen Großereignisse gehen an einem Tag über die Bühne, am Sonntag, 5. August. Schon am Sonnabend und am Sonntagvormittag bis 13 Uhr werden 60 Piloten mit ihren "schwimmenden Motorrädern" über die Elbe flitzen: Die sogenannten Jet Skis haben 90 bis 380 PS und beschleunigen in 2,1 Sekunden von null auf 100 km/h. In Krautsand wird der dritte Lauf der deutschen Meisterschaften ausgetragen. Die Freestyle-Fahrer werden den Zuschauern auf ihren "Wassermotorrädern" ein spektakuläres Programm bieten, wie beim Wellenreiten auf Hawaii werden sie waghalsige Figuren auf der Elbe präsentieren, die von einer Jury bewertet werden. Das Fahrerlager ist für Zuschauer zugänglich, der Eintritt ist frei. Das Jetbootrennen beginnt Sonnabend um 9 Uhr, am Sonntag starten die Rennläufe um 9 Uhr.

Abgelöst werden die schnellen Flitzer von einer Pferdestärke und Fahrern im Sulky, wenn der Verein für Pferderennen am Krautsander Elbstrand aus Drochtersen zum traditionellen Elbstrandrennen ruft. Auf die Besucher ein buntes Rahmenprogramm und acht Trabrennen, bei denen 80 Fahrer der norddeutschen Elite im Sulky sitzt. Die Siebprämien werden zumeist von der heimischen Wirtschaft gesponsert. Und natürlich darf gewettet werden, deshalb rechnet der Veranstalter auch mit mehreren Tausend Besuchern. Im Vorjahr betrug der Wettumsatz bei etwa 4000 Besuchern rund 36 000 Euro.

Zum Rahmenprogramm gehören unter anderem Minitrabrennen der Jugend, Ponyreiten, Voltegiervorführungen und ein Besuch der vierspännigen Europakutsche", die im vorigen Jahr von Hechthausen (Kreis Cuxhaven) aus 6000 Kilometer durch sechs Länder zurückgelegt hat. Zudem gibt es einen Hutwettbewerb mutiger Damen, die schickste und ausgefallenste Kopfbedeckung wird prämiert. Neben dem Sport lockt eine Buden- und Imbissmeile im Schatten des strandnahen Pappelwäldchens. Einlass für die Zuschauer ist um 11 Uhr, das erste Pferderennen wird um 13 Uhr gestartet, wenn die Jetboot-Veranstaltung zu Ende ist. Eintritt Erwachsene: fünf Euro, Jugendliche: drei Euro, Kinder bis zu zwölf Jahren sind frei. Infos www.Elbstrandrennen.de

erschienen am 28. Juli 2007